

Grosses Interesse von Zweitwohnungsbesitzenden und Stammgästen an Gründung der IG Tujetsch

Am Sonntag, 6. September 2015 fanden sich rund 150 Personen in der Aula des Schulhauses Sedrun zur Gründungsversammlung des Vereins Interessengemeinschaft Tujetsch ein. Eingeladen dazu hatte die im März gegründete Kerngruppe IG Tujetsch. Sie stellte die Ziele des künftigen Vereins an der von der Gemeinde Tujetsch für Einheimische und Stammgäste organisierten Scuntrada im Juni erstmals öffentlich vor und fragte Interessierte mittels Fragebogen nach ihren prioritären Anliegen. Mit Unterstützung der Gemeinde wurden anschliessend alle Zweitwohnungsbesitzenden und Dauermieterinnen/Dauermieter auch schriftlich orientiert und zur Vereinsgründung am 6. September eingeladen. Bis anfangs September hatten gut 330 Personen ihr Interesse am Verein IG Tujetsch bekundet.

Der von der Versammlung einstimmig genehmigte Zweckartikel basiert auf den Ergebnissen der Umfrage und fasst die Ziele der in der IG Tujetsch organisierten auswärtigen ZweitwohnungseigentümerInnen und DauermieterInnen kurz so zusammen:

- Vertretung der Interessen und Anliegen gegenüber Behörden, öffentlichen wie privaten Organisationen durch Pflege eines regelmässigen Dialogs, speziell bezüglich massvoller Taxen und Abgaben sowie bezüglich des touristischen Angebots,
- Einsatz für eine nachhaltige Tourismusentwicklung in Zusammenarbeit mit interessierten Einheimischen und lokalen/regionalen Organisationen sowie Förderung der gegenseitigen Kontakte,
- Information der Vereinsmitglieder über relevante Entwicklungen.

Die Gründungsversammlung wählte die Kerngruppe-Vorsitzende Vreni Müller-Hemmi zur ersten Präsidentin, Christoph Marugg zum Vizepräsidenten und als weitere Vorstandsmitglieder Kurt Baumgartner, Beatrice Bosshart, Daniel Krähenbühl, Markus Müller und Werner Strebel.

Im präsentierten Arbeitsprogramm 2015/2016 will sich der Vorstand im Dialog mit der Gemeinde für transparente Information der Einnahmen/Ausgaben aufgrund des neuen Tourismusgesetzes einsetzen und die Diskussion über die in der Umfrage ermittelten prioritären Anliegen bezüglich touristischer Angebote aufnehmen. Weiter gilt es, eine effiziente Organisation der IG Tujetsch aufzubauen, speziell im Bereich Kommunikation.

Gäste der Gründungsversammlung waren Gemeindepräsident Beat Roeschlin und Gemeindevorstand Christian Albin. Beat Roeschlin begrüsst in seiner Grussadresse die neue IG Tujetsch als Gewinn für Gemeinde und Tourismusentwicklung. Er betonte das Interesse des Gemeindevorstands an Diskussion und Austausch mit den in der IG Tujetsch organisierten Zweitwohnungsbesitzenden und DauermieterInnen, die er als die treuesten Freunde des Tujetsch bezeichnete.

Präsidentin Vreni Müller-Hemmi bedankte sich im Schlusswort für die eindrückliche Präsenz und konstruktive Diskussion: „Das heute ausgedrückte Vertrauen ist eine grosse Motivation für den Vorstand, die Arbeit für die IG Tujetsch anzupacken.“

Den anschliessenden Apéro nutzten die Teilnehmenden für angeregte Gespräche und persönlichen Austausch.

Weitere Informationen

Vreni Müller-Hemmi, Präsidentin IG Tujetsch
Mobile 079 357 43 92
info@ig-tujetsch.ch / www.igtujetsch.wordpress.com